

# Aufzeichnungsblatt Agrogas Gärreste

Herkunft der Gärreste (vom Anlagenbetreiber auszufüllen)

1. Agrogasanlage (Name und Adresse):	Kontaktperson:  Tel.:  E-Mail:
--------------------------------------	--

## 2. Inputmaterialien im Jahr 2025

(Kann auch als bestätigte Liste mit Datum & Unterschrift des Anlagenbetreibers beigelegt werden.)

Aufstellung aller in der Anlage vergorenen Komponenten in **t oder m³** mit der Angabe, ob die Komponenten **biologischer** oder **konventioneller Herkunft** sind.

Bei tierischem Ausgangsmaterial:

Tierart: \_\_\_\_\_ Spaltboden (Anteil in %): \_\_\_\_\_

Folgende Voraussetzungen müssen zusätzlich bestätigt werden:

### Rindergülle konventioneller Herkunft:

- GVO-freie Fütterung am gesamten Betrieb
- kein Einsatz von Aminopyralid (z.B. Simplex) am gesamten Betrieb
- max. 50% Spaltenanteil (bei jeder Produktionseinheit)
- keine dauerhafte Anbindehaltung

### Geflügelmist konventioneller Herkunft:

- GVO-freie Fütterung am gesamten Betrieb
- kein Einsatz von Aminopyralid (z.B. Simplex) am gesamten Betrieb
- Freilandhaltung

### Schweinemist konventioneller Herkunft:

- GVO-freie Fütterung am gesamten Betrieb
- kein Einsatz von Aminopyralid (z.B. Simplex) am gesamten Betrieb
- max. 50% Spaltenanteil (bei jeder Produktionseinheit)
- Haltung mit Auslauf oder Außenklimastall

- Alle Inputmaterialien stammen aus Österreich

- Es wurden auch ausländische Inputmaterialien vergoren (bitte folgendes angeben):

Kultur: \_\_\_\_\_ Menge: \_\_\_\_\_

Herkunftsland: \_\_\_\_\_

**3. Aktuelle Schwermetall- und Nährstoffanalyse bitte beilegen!**

Cadmium, Kupfer, Nickel, Blei, Zink, Quecksilber, Chrom, Nährstoffe (N, P, K, Ammoniumstickstoff), C:N-Verhältnis, Organische Substanz, Salzgehalt

**4. Letztes Energieeffizienzgutachten bitte beilegen!**

**5. Die Agrogasanlage wird durch ein externes Qualitätssicherungssystem überprüft bzw. nimmt an einem solchen teil:**

Nein.     Ja, durch \_\_\_\_\_

**6. Zuschlagsstoffe zur Reduktion von Emissionen werden verwendet (z.B.: Steinmehl, Pflanzenkohle, ...)**

Nein     Ja, welche \_\_\_\_\_

**7. Folgende Hilfsstoffe werden eingesetzt:**

- Keine
- Milchsäurekulturen
- Essigsäurekulturen
- Spurenstoff-Präparate
- Eisen-II-Chlorid
- Ubiquitäre Schwefelbakterien
- Enzyme: wenn ja, welche \_\_\_\_\_
- Flockungsmittel: wenn ja, welche \_\_\_\_\_
- Sonstiges: \_\_\_\_\_

**Ausgangsmaterialien und Zuschlagstoffe:**

- Erde
- Asche
- Sonstiges: \_\_\_\_\_

**Gentechnikfrei-Erklärung:**

Zur Absicherung der Gentechnikfreiheit ist bei Einsatz von Mais, Raps, Soja und deren Folgeprodukte die folgende Bestätigung vom Anlagenbetreiber abzugeben:

Ich bestätige, dass die in meiner Agrogasanlage verarbeiteten Materialien aus österreichischem Anbau stammen. (Zutreffende bitte ankreuzen):

Mais, Maisfolgeprodukte     Raps, Rapsfolgeprodukte     Soja, Sojafolgeprodukte

Ich erkläre mich einverstanden, dass die Richtigkeit der gemachten Angaben jederzeit im Auftrag von BIO AUSTRIA von einer Bio-Kontrollstelle überprüft werden können.

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift Betriebsführer:in der Agrogasanlage